

Verantwortung auch für morgen

Wir stellen Trinkwasserversorgung mit großem Engagement dauerhaft sicher



Foto: Heidewasser GmbH

von Bernd Wienig,
Geschäftsführer
der Heidewasser
GmbH

Die nahezu flächendeckende Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit hochwertigem Trinkwasser zu jeder Tageszeit in gewohnter Lebensmittellqualität ist eine unserer größten Selbstverständlichkeiten.

Zur Absicherung dieses sehr hohen Standards wurden in den vergangenen über 40 Jahren sehr große Anstrengungen zum Aufbau der technischen und technologischen Anlagen unternommen. Bundesweit investieren die Wasserversorgungsunternehmen 2,0 bis 2,5 Milliarden Euro jährlich im Bereich Trinkwasser und knapp 5 Milliarden Euro in die Abwasserbeseitigung. Die Heidewasser GmbH, der AWZ Elbe-Fläming, der Eigenbetrieb der Stadt Gommern, der AZV Möckern,



Fotos: Heidewasser GmbH

Das Thema Wassergewinnung und -aufbereitung wird hier im Wasserwerk Oranienbaum der nächsten Generation erklärt.

der AVH „Untere Ohre“ und der AZV „Aller-Ohre“ gewährleisten den Bürgern in ihren jeweiligen Ver- oder Entsorgungsgebieten diesen hohen Standard täglich in kommunaler Selbstverantwortung. Wie in allen Lebensbereichen machen die gesellschaftlichen und wirtschaftli-

chen Entwicklungen auch um unsere Unternehmen, Städte und Gemeinden keinen Bogen. Die Kostenentwicklung und die Auswirkungen des Bevölkerungsrückgangs erfordern mindestens ein Gegensteuern bis hin zum Umsteuern.

Als Heidewasser GmbH haben wir

in unserer Versorgungsfläche von 2.300 km² 1.883 km Trinkwasserrohrnetz und Hausanschlüssen zu pflegen, zu erhalten und zu erneuern. Das sind ca. 18 m je Einwohner. Unabhängig davon entwickelt sich die Bevölkerung. Um das Jahr 2000 haben wir 123.000 Einwohner versorgt, 2014 waren es noch 102.000 und 2025 rechnet das Statistische Landesamt mit unter 90.000. Das ist ein Rückgang von deutlich mehr als 25 Prozent in 25 Jahren. Da wir an der Bevölkerungsentwicklung als Wasserversorger nichts ändern können, müssen wir nach Rationalisierungsmöglichkeiten suchen, um die Auswirkungen nicht mehr als unvermeidbar auf den Wasserpreis durchschlagen zu lassen. Bereits 2007/08 haben wir eine Entwicklungskonzeption erarbeitet und umgesetzt. Die erschlossenen Rationalisierungspotentiale haben uns die Möglichkeit eröffnet den Personaleinsatz von 2000 bis 2012 um etwa ein Drittel von 110 auf 74 Arbeitskräfte zu entwickeln.

Fortsetzung auf Seite 4.

EDITORIAL

Kontinuität und Verlässlichkeit



Foto: SPR/EE-PR/Archiv

Sehr geehrte Leserinnen und Leser der Wasser-Abwasser-Zeitung,

im Januar dieses Jahres hat die Gesellschafterversammlung der Heidewasser GmbH einen neuen Aufsichtsrat gewählt. Nach 20 Jahren verließ unter anderem der langjährige Vorsitzende, Herr Dr. Udo Rönnecke, das Aufsichtsgremium. Ihm und den weiteren scheidenden Aufsichtsratsmitgliedern gelten Dank und Anerkennung für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit in den vergangenen Jahren. Der neue Aufsichtsrat unterstützt und berät auch unter meiner Führung weiterhin die Geschäftsleitung im Sinne einer kontinuierlichen Entwicklung der Gesellschaft. Insbesondere liegen uns stabile Wasserpreise und moderne, kundenorientierte Strukturen am Herzen.

Die 100-prozentig kommunale Gesellschaft Heidewasser GmbH gilt als verlässlicher Partner in Trinkwasserfragen und als Dienstleister der Kommunen und Bürger. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen und insbesondere vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung wird die Trinkwasserbereitstellung im Versorgungsgebiet auf hohem Niveau abgesichert. Vor allem bei der zukünftigen Entwicklung wird der Aufsichtsrat dem Unternehmen hilfreich zur Seite stehen.

Für konstruktive Anregungen und Hinweise unserer Kunden sind wir auch zukünftig dankbar.

Ihr
Jens Hünerebein
Aufsichtsratsvorsitzender
der Heidewasser GmbH

ÜBERLANDPARTIE

Süße Versuchung: Pflaumenkuchenmarkt in Plötzkau



Hmm, der zergeht auf der Zunge! Es geht doch kaum etwas über einen nach altem Rezept gebackenen Pflaumenkuchen. Schon seit über zweihundert Jahren zieht es Leckermäuler aus Nah und Fern an jedem zweiten Septemberwochenende nach Plötzkau. Seit 1778 werden hier Vieh- und Jahrmärkte abgehalten, früher auf dem Schloss, heute im Ort. Die herbstliche Pflaummahlzeit verleitet die Plötzkauer zum großen Pflaumenkuchenbacken. Aus dieser Tradition entstand der Pflaumenkuchenmarkt. Vom 11. bis 13. Sep-



tember 2015 können Sie in Plötzkau nicht nur besten Pflaumenkuchen „mampfen“, sondern auch Tradition und Gastfreundschaft erleben. Dazu laden eine Vielzahl von Fahrgeschäften und Händlern ein. Ein umfangreiches Show- und Musikprogramm sorgt für Unterhaltung bei Alt und Jung.

» 240. Pflaumenkuchenmarkt
Wann: 11. 09.–13. 09. 2015
Wo: Bleichplan Plötzkau
Aktuelles Programm unter:
www.pflaumenkuchenmarkt.de



Foto: Silar/Wikimedia commons cc-by-sa-3.0

Besuchern des Pflaumenkuchenmarktes in Plötzkau sei empfohlen, einen ordentlichen Appetit mitzubringen.

War der Garten Eden ein spektakulärer Ort? Das wüssten nur Adam und Eva zu beantworten, aber unsere Vorstellung davon kommt eigentlich ohne besondere „Highlights“ aus. Grün, üppig-anmutig, insgesamt eher sanft – so brachten Maler über die Jahrhunderte hinweg das Paradies auf ihre Leinwände. Auch insofern passt der 2005 offiziell ins Leben gerufene Naturpark Unteres Saaletal bestens zum Thema der verlockenden Gegenden vor der Haustür.

Reicher Lohn im weiten Tal

Kaum ist die Saale aus Halle raus, trumft die Natur mit seltenen Reizen auf



ZAHLEN & FAKTEN

Gesamtfläche 40.800 ha

davon:

- ✿ Wald 5 %
- ✿ Grünland 2 %
- ✿ Landschaftsschutzgebiet 52 %
- ✿ Naturschutzgebiet 3 %
- ✿ FFH- und EU-Vogelschutzgebiet 8 %

Bemerkenswerte Pflanzen

In den Auenwäldern sind Buschwindröschen, Gelbes Windröschen, Lerchensporn oder Sumpfdotterblume heimisch.

Für die Trockenstandorte sind Federgras, Perlgras, Kuhschelle, Knabenkräuter, Frühlings-Adonisröschen, Wiesensalbei oder Kugelblume zu nennen.



Auf Felsen – ein Gelbster.

Bemerkenswerte Tiere

Graureiher, Rot- und Schwarzmilan, Buntspecht, Neuntöter, Ringelnatter, Zauneidechse, Erdkröte, Gebänderte Prachtlibelle, Berghexe und Feldgrille.

Nachgewiesen sind auch Biber, Eisvogel, Rohrweihe, Mittel- und Schwarzspecht, Ortolan, Wespenbussard, Kammolch, Laubfrosch, Rotbauchunke, Helm-Azurjungfer und Eremit.

Bemerkenswerte Geschichte

Wettin ist der Stammsitz des sächsischen Königshauses. Heute gilt es mit seinem historisch gewachsenen Stadtkern und der Burg als zentraler touristischer Anlaufpunkt im unteren Saaletal.



Die Wettiner Burg.

Alle Informationen über <http://naturpark.unteres-saaletal.de>

Zwar hat der Fluss in diesem letzten Abschnitt vor der Vereinigung mit der Elbe die meisten „Burgen, stolz und kühn“, wie es in Franz Kuglers Liedtext heißt, bereits hinter sich gelassen, doch bringt das Wandern, Radeln, Paddeln entlang der Saale hellem Strande zwischen Halle und Nienburg reichen Lohn für Auge, Verstand und Gemüt.

Wobei: Ein paar Abstecher vom Flussufer weg müssen schon sein. Der Naturpark ist ja ein Projekt vieler Kreise, Städte und Gemeinden sowie Bürger aus Landschaften, die ihren Reiz auch ohne Auen entfalten. Beispielsweise die Porphyrokuppenlandschaft südöstlich von Wettin, wo das Vegetationsmosaik aus Felsfluren, Trocken- und Halbtrockenrasen, Zwergstrauchheiden, wärmeliebenden Gebüsch und aufgelassenen Streuobstwiesen eine faszinierende Flora und Fauna hervorbrachten.

Natürlich ist das untere Saaletal längst schon vor allem eine historisch

gewachsene Kulturlandschaft, deren Naturpotenzial für Naherholung und Tourismus allerbeste und in Vielem einzigartige Voraussetzungen bietet. Nicht zufällig erlangten Teile des unteren Saaletals bereits 1961 den Status als Landschaftsschutzgebiet.

Die Einheimischen kennen natürlich ihre Umgebung, doch auch Touristen und Wissbegierige finden schnell Informationen zu Erdgeschichte und Biologie, zu Wirtschaftshistorie (Bergbau!) und Kulturtradition. Beispielhaft dafür sind die dezentralen Informa-

tionspunkte und die Lehrpfade. Allerdings: Keine der Schautafeln verrät, wie man sich im Paradies der Versuchung der Schlange entzieht. Macht nichts. Denn selbst im Naturpark wird man eher selten unterm Apfelbaum auf eine Ringelnatter stoßen.

TIPP

Erdgeschichte kompakt

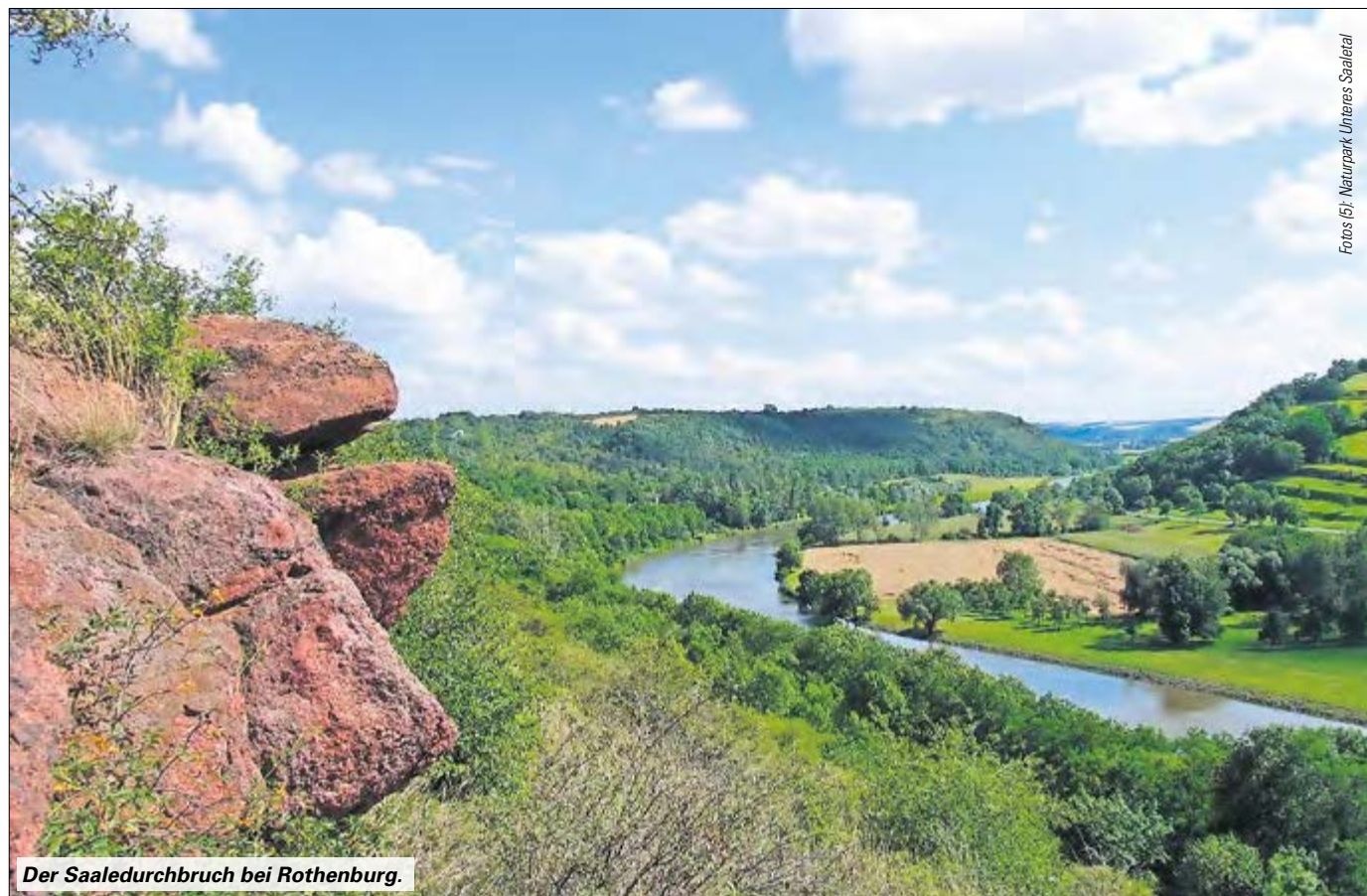
Beim Wandern offenbart sich manches Geheimnis der Entstehung und Wandlung von Landschaft. Ein Paradebeispiel hierfür bietet der Geopfad Wettin mit dem Slogan „In drei Stunden durch die Erdgeschichte“. Zehn Informationstafeln vermitteln Wissen zur Industriegeschichte der Region und ihren geologischen Besonderheiten. Die mit neun Kilometern Länge gut zu meisternde Strecke führt teils durch den Laubwald, teils durch offene Landschaften zu Aussichten in das Saaletal und zu Ruhezeiten am alten Saalearm.



Route zum Ausdrucken über www.sachsen-anhalt-wiki.de



Im Raum von Halle bis über Bernburg hinaus bietet der Flusslauf mit seinen angrenzenden Landschaften vielfältige Anregungen.



Der Saaledurchbruch bei Rothenburg.

In unserer kulinarischen Serie präsentieren wir Ihnen altbekannte Köstlichkeiten aus unserem Bundesland ganz neu. Diesmal wird's besonders knusprig und besonders gesund – wir genießen die schmackhaften, bröseligen, rechteckigen Kraftpakete BURGER KNÄCKE.

KERNIG-KNÄCKIGES ROGGENBROT

BURGER Knäcke- und Zwiebackvielfalt – für eine gesunde Ernährung.



Fotos: SPREE-PR/Peitsch

Zu den berühmtesten Ernährungswissenschaftlern hat Dr. Wilhelm Kraft nie gehört. Aber sein Name wird auf immer mit dem Nahrungsmittel verbunden sein, das heute in vielen Sorten ganz selbstverständlich bei uns in den Supermarktregalen liegt: dem Knäckebrötchen.

Das brachte der Gelehrte Anfang des 20. Jahrhunderts von seiner Forschungsreise aus Skandinavien mit. Als sich kaum jemand über richtige Ernährung Gedanken machte, erkannte Kraft den ernährungsphysiologischen Wert dieser beliebten Brotspezialität der Schweden. Das Knäcke war gut bekömmlich und leicht verdaulich – und ist es immer noch. Heute wie damals wird das „Gesundheitsbrot“ hauptsächlich aus vollem Roggenkorn und Wasser (ohne Hefe!) nach dem sogenannten Eisbrotverfahren gebacken – dabei wird der Teig mit kalter Luft aufgeschlagen, die für die Lockerheit der Masse sorgt. Dennoch dauerte es mehr als 15 Jahre, bis die krossen Fladen auch Deutschlands Frühstücksbrettchen eroberten. Dr. Kraft konnte mit seinem essbaren

Schweden-Souvenir einfach nicht bei den Bäckereien landen, die ebenfalls klingende Roggenrezeptur nichts gegen die damals angesagten Weizenbrötchen ausrichten.

Aller Anfang ist schwer

Deshalb begann der Knäcke-Fan in einer Dachwohnung in Berlin-Lichterfelde selbst zu backen, ab 1927 in einer kleinen Bäckerei die Sorten H (Hausbrot), D (Delikatesse) und K (Kümmel). Als die Nachfrage nach seinen Leckerbissen die Produktionskapazitäten überstieg, suchte und fand er in Burg bei Magdeburg ideale Bedingungen in einer stillgelegten Lederfabrik: Anbindung an den Elbe-Havel-Kanal, Äcker ringsum für Getreideanbau und die Möglichkeit, eine werkseigene Mühle zu bauen. Ab Mitte 1931 produzierte er erstmals die knackigen Scheiben in Deutschlands erster Knäckebrötchenfabrik.

Aber dann läuft es

Das Werk etabliert sich, übersteht den 2. Weltkrieg fast schadensfrei und wird nach Enteignung und kurzzeitigem Stillstand zum VEB.

Aus Dr. Krafts Knäcke wächst die Marke BURGER Knäcke, die in der DDR nicht zu den Ladenhütern gehört. Nach 1951 kommen Zwieback, Butter-, Sportkeks und Waffeln hinzu.

Aufgeben? Niemals!

Der Mauerfall bringt die Produktion des einzigen Knäckebrötchenherstellers der DDR ins Stolpern, aber nicht zum Zerbröseln. Drei Besitzerwechsel zwischen 1993 und 1999, Umwandlung in eine AG – die Burger Kraftpakete stecken alles



Wie die Prinzessin auf der Erbse im beliebten Märchen von Hans Christian Andersen spürt jeder Gourmet genau, welches Knäckebrötchen ihm gut tut und ihn zum Kenner krönt.

www.burger-knaecke.de

Fischfilet mit Knäcke-Zucchini-Kruste

Zutaten für 2 Personen:

400 g Fischfilet (z. B. Kabeljau oder Steinbeißer), Salz, 4 EL Zitronensaft, 400 g festkochende Kartoffeln, 400 g Zucchini, 4 Scheiben BURGER Knäcke Delikatesse, 400 ml Gemüsebrühe, 2 TL mittelscharfer Senf, 2 TL Olivenöl, 2 kleine Zweige Rosmarin (auch getrockneter)

Zubereitung:

Fisch mit 2 EL Zitronensaft beträufeln, leicht salzen, kühl stellen. Kartoffeln in dünne Scheiben hobeln, in Salzwasser 5 Min. vorgaren, abtropfen



Quelle: www.burger-knaecke.de

und abkühlen lassen. 200 g Zucchini in dünne Scheiben schneiden, Rest fein würfeln. 12 EL Brühe, restlichen Zitronensaft und Senf verrühren. Alles mit Zucchiniwürfeln und zerbröseltem Knäcke vermischen. Rosmarin grob hacken, feuerfeste Form ausfetten, Kräuter, Kartoffel- und Zucchinischeiben einschichten, Fisch obenauf legen. Knäcke-Kräuter-Zucchini-Masse auf den Fisch streichen, restliche Brühe übers Gemüse gießen und im vorgeheizten Ofen bei 200 °C ca. 15 Minuten backen.

Knusprige Knäcke-Fakten

☀ BURGER Knäckebrötchen wird aus einem wasserreichen Roggenvollkornmehl ohne Hefe gebacken.

☀ Das Getreide enthält viele Vitamine, Mineralstoffe und Aminosäuren. Dass sie beim Backen nicht verloren gehen, liegt an den tupfenartigen Vertiefungen im Knusperbrot. Sie vergrößern die Oberfläche und sorgen für optimalen Austausch von Wärme und Feuchtigkeit: Die Temperatur wirkt somit großflächig auf das Backgut ein, die Backzeit ist kurz. Obwohl

mitunter 300 °C Backhitze herrscht, steigt die Temperatur im Knäckeinneren nie über 100 °C an.

☀ Heute stellt BURGER 13 Sorten Knäckebrötchen her – die Geschmacksrichtungen Kürbiskern und Sonnenblume, ursprünglich als Saisonprodukte produziert, werden wegen der großen Kundennachfrage nun auch ganzjährig gebacken.

☀ In der ältesten Knäckebrötchenfabrik Deutschlands sind überwiegend Facharbeiter beschäftigt, BURGER bildet auch aus.

Trinkwasserbehälter hat ausgedient

Ende August geht Wasserspeicher in Behnsdorf außer Betrieb

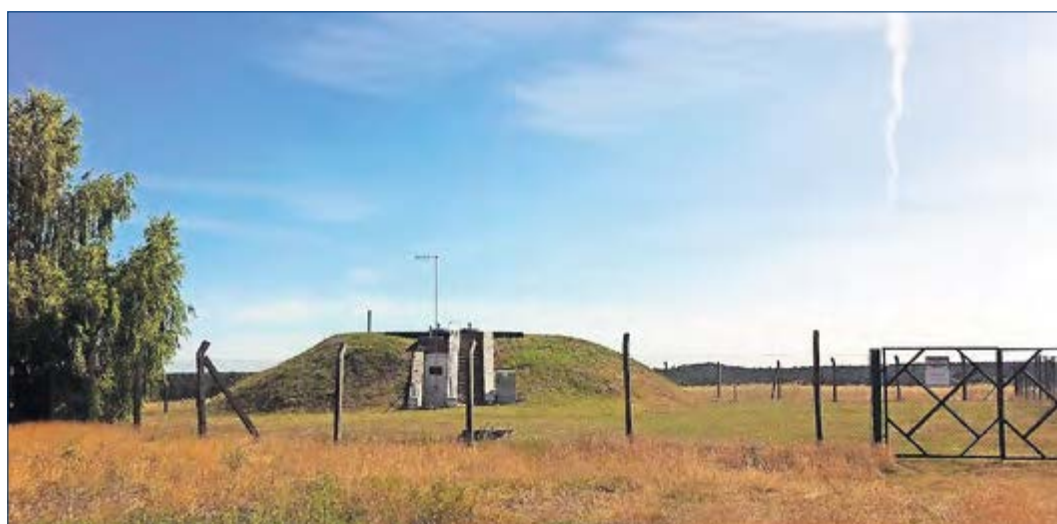


Foto: Heidewasser GmbH

Jahrzehntlang sorgte die Anlage in Behnsdorf für zuverlässige Trinkwasserversorgung. Jetzt geht sie in den wohlverdienten „Ruhestand“.

Die umfangreichen Sanierungsarbeiten der Heidewasser GmbH im Meisterbereich Haldensleben sind für 26. August bis 03. September 2015 geplant.

Seit 1962, also mehr als 50 Jahre, hat der Hochbehälter für die Aufrechterhaltung des Wasserdrucks und die Speicherung unseres wichtigsten Lebensmittels gesorgt. Nun haben Wirtschaftlichkeitsberechnungen ergeben, dass es effektiver ist, das Trinkwassernetz im Umkreis von Behnsdorf ohne den Hochbehälter zu betreiben. Damit auch danach eine sichere Trinkwasserversorgung gewährleistet ist, sind mehrere Umbauarbeiten notwendig. „Wir nehmen beispielsweise die Druckerhö-

hungsanlage Forsthausweg außer Betrieb und bauen sie zurück“, berichtet der Meisterbereichsleiter Haldensleben, Alexander Schuppan. „In und um die Anlage werden unter anderem neue Leitungen gelegt sowie ein Druckminderungsventil im Schacht installiert.“ Auch die Trinkwasserleitungsknoten „DEA Schacht“ und „Am Friedhof“ erfahren im Zuge der Außerbetriebnahme eine Überarbeitung und Anpassung. Die Beeinträchtigungen für die Bewohner werden auf ein Minimum beschränkt sein: „Lediglich zur Errichtung einer Notversorgungsleitung müssen wir die Trinkwasserversorgung für Belsdorf und Klinze für etwa zwei Stunden unterbrechen.“ Auch die Belsdorfer Milchviehanlage ist davon betroffen.

Deren Leiter versicherte gegenüber der Heidewasser GmbH, dass seine Kühe die zweistündige Wasserpause auch ohne zusätzliche Versorgungsmaßnahmen gut überstehen würden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Solange die Notvariante gilt, liegt der Leitungsdruck bei maximal 1,5 bar. Während der gesamten Baumaßnahme muss außerdem mit Druckschwankungen und Braunfärbungen gerechnet werden. Dafür bittet der kommunale Betrieb schon jetzt um Verständnis. Die Behnsdorfer bleiben übrigens am Trinkwassernetz, sie werden weiter über die Druckerhöhungsanlage Höding versorgt.

Geprüfte Qualität – Heidewasser GmbH erneut zertifiziert!

Heidewasser GmbH erhält erneut Zertifikat für ausgezeichnetes Management

Die Heidewasser GmbH ist erneut als „Top-Lokalversorger“ ausgezeichnet worden. Damit darf sich der Versorger seit 2004 durchgängig im Bereich Wasserversorgung und seit 2006 durchgängig im Bereich Abwasser zum 12. Mal in Folge mit dem unabhängigen Zertifikat schmücken, das ein europaweit gültiges Qualitätsmanagement bestätigt.

An der Kennzeichnung DIN EN ISO 9001 erkennen unsere Kunden auf einen Blick, welches Versorgungsunternehmen neben einer transparenten Preispolitik ohne versteckte Kosten auch eine hohe Serviceleistung zu bieten hat. Bei der Beurteilung des Qualitätsmanagementsystems durch die Zertifizierungsstelle ZER QMS nehmen die unabhängigen Prüfer die tägliche Arbeit der Heidewasser GmbH unter die Lupe. Die Heidewasser GmbH hat seit jeher den Anspruch, 365 Tage im Jahr ihre Kunden zuverlässig mit dem Lebensmittel Nr. 1 – dem Trinkwasser – zu versorgen.

Hohe Service- und Leistungsqualität kennzeichnen die Heidewasser GmbH als ein modernes und leistungsstarkes Unternehmen. Doch dies kommt „nicht



Foto: Heidewasser GmbH

Marianne Medger, die Qualitätsmanagementbeauftragte des Unternehmens, präsentiert die druckfrische Zertifizierungs-Urkunde.

von ungefähr“. Daher setzt das Unternehmen auf ein wirksames Qualitätsmanagement. Und weil keine halben Sachen gemacht werden, lässt die

Heidewasser GmbH ihr Qualitätsmanagementsystem durch die Zertifizierungsstelle ZER QMS regelmäßig begutachten. Im Juni 2015 wurde dem

Dienstleister mit dem erneuten Zertifikat nach DIN EN ISO 9001:2008 zum 12. Mal in Folge durch die ZER QMS ein ausgezeichnetes, europaweit gültiges Qualitätsmanagement bestätigt. Hinter der kryptischen Bezeichnung ISO 9001 verbirgt sich ein internationaler Standard für Unternehmen, die bestrebt sind, die Erwartungen ihrer Kunden zu erfüllen oder sogar zu übertreffen. Das vordergründige Ziel formuliert Marianne Medger als Qualitätsmanagementbeauftragte der Heidewasser GmbH treffend: „Es geht darum, unsere Arbeit so zu organisieren, dass unsere Kunden damit vollauf zufrieden sind.“ Fast eine Million Unternehmen weltweit haben sich einer Zertifizierung nach ISO 9001 unterzogen. Das Qualitätsmanagement der Heidewasser GmbH wird gekennzeichnet durch eine klare Unternehmensstrategie, messbare Ergebnisse und kontinuierliche Verbesserungen. Im Zentrum steht dabei das Beschwerdemanagement, bei dem Kundenmitteilungen systematisch ausgewertet werden.

Der Aufbau des Qualitätsmanagementsystems begann vor 15 Jahren. Die Zertifizierungsgesellschaft prüfte die Systeme dann erstmalig im Jahr 2004 nach der damals gültigen Norm DIN EN ISO

9001:2000 und übergab das Zertifikat für den Bereich „Trinkwasser“. Die Erweiterung und Ergänzung um den Bereich Abwasser schloss sich in den folgenden zwei Jahren an. Die ZER QMS übergab 2006 die Zertifizierungsurkunde für alle Bereiche des Unternehmens. Im Jahr 2009 bestand die Heidewasser GmbH erfolgreich die Prüfung nach der neuen Norm DIN EN ISO 9001:2008, was im Juni 2015 mit dem erneuten Zertifikat wieder bestätigt wurde. Damit ist es offiziell: Heidewasser GmbH steht nach wie vor für Service, steigende Qualität, stetige Optimierung und Effizienz in allen unternehmerischen Bereichen.

Die Heidewasser GmbH gibt sich aber mit dem Erreichten nicht zufrieden. Auch in Zukunft steht die ständige Verbesserung zur Erhöhung der Zufriedenheit der Kunden im Vordergrund. Seit 2012 wird die internationale Norm für Qualitätsmanagement ISO 9001 überarbeitet. Ende 2015 wird die Revision erwartet, welche die derzeitige Version aus 2008 ersetzen soll. Die Umsetzung der neuen, gestiegenen Normforderungen gilt es in den nächsten Jahren anzugehen. Der Grundsatz: „Qualität... beginnt bei mir!“ ist und bleibt das Leitmotiv eines jeden Mitarbeiters der Heidewasser GmbH.



Ausleihen von Standrohren bei der Heidewasser GmbH

Wenn Sie für die Befüllung von einem Teich oder Pool oder während der Bauphase eines Hauses größere Wassermengen benötigen, haben Sie die Möglichkeit, sich ein Standrohr mit dazugehörigem Schlüssel bei unseren Meisterberatern in Haldensleben, Möckern oder Zerbst auszuleihen. Dabei entstehen für Sie folgende Kosten:

- 2,20 Euro pro Tag für die Bereitstellung des Standrohres (inkl. MwSt.)
- 1,95 Euro pro m³ Trinkwasser (inkl. MwSt.)

Bei Aushändigung des Standrohres ist eine Kautions von 360 Euro zu hinterlegen die anschließend nach Überprüfung des ordnungsgemäßen Zustandes mit den entstandenen Kosten verrechnet wird. Eine direkte Barauszahlung des Restbetrages bei Abgabe der Standrohre im Meisterbereich ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Die Rückzahlung der Kautions erfolgt ausschließlich durch Banküberweisung. Standardmäßig werden bei der Heidewasser GmbH Standrohre mit Zähler



Heidewasser-Standrohr mit verbautem Systemtrenner.

(Größe Qn 6), einem 1" Zapfhahn und einer C-Kupplung ausgegeben. Fast alle unsere Standrohre sind mit Sicherheitseinrichtungen (Systemtrenner und Rückflussverhinderer) gemäß neuer DIN 1717 ausgerüstet und erfüllen die Voraussetzungen für eine nicht ortsfeste Trinkwasserversorgung gemäß DIN 2001 T2.

IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG

Liebe Leserinnen und Leser, seit vielen Jahren nutzen wir unsere Wasser-Abwasser-Zeitung, um Sie umfassend zu informieren und über Themen zu berichten, die Sie als Kunden und Leser interessieren. Unser Ziel ist es, unseren Service und unsere Leistungen ständig so zu optimieren, dass Sie mit unserer Arbeit zufrieden sind. Helfen Sie uns dabei! Teilen Sie uns Ihre Fragen, Kommentare, Ihre Kritik oder Anregungen zur Kundenzeitung mit. Nutzen Sie bitte auch unsere eigens dafür eingerichtete E-Mail-Adresse: waz@heidewasser.de oder schreiben Sie uns. Jeder Hinweis ist ein Beitrag zur Verbesserung unserer Dienstleistungen. Übrigens, unsere Wasser-Abwasser-Zeitung wird vier Mal im Jahr verteilt: im März, im Mai, im August und im November. Sollten Sie als Kunde die WAZ nicht bekommen haben, so bitten wir Sie auch hier, uns dies mitzuteilen. Denn jeder Haushalt mit eigenem Briefkasten ist bei der Verteilung der Wasser-Abwasser-Zeitung berücksichtigt.



Foto: Heidewasser GmbH

Vielen Dank und herzliche Grüße Ihre Jana Hildebrandt-Kluschke Leiterin Personal/Marketing

Verantwortung...

Fortsetzung von Seite 1.

Seit 2013 sind wir an einem Forschungsprojekt des Bundesministeriums für Forschung und Bildung beteiligt. Darin wird untersucht, welche Erfordernisse sich aus der weiteren Bevölkerungsprognose bis 2050/60 für die Versorgungssicherheit ergeben. Schon seit 2001 beteiligt sich die Heidewasser GmbH an landes- und bundesweiten Leistungsvergleichen. Unabhängig von jeglicher Rationalisierung und Erschließung von Organisationsreserven hat jedes Versorgungsunternehmen seine eigenen gebietsbedingten Rahmenbedingungen. Diese sind individuell und mit keinem Nachbarn zu vergleichen (siehe Tabelle). Die rechtlichen und gesetzlichen Vorgaben sind innerhalb eines Bundeslandes immer einheitlich. Einen ganz wesentlichen Anteil an der langfristig nachhaltigen Sicherung der öffentlichen Trinkwasserversorgung auch für die Enkel der heute 35-Jährigen trägt die tatsächliche Nutzung

und somit der Verkauf von Trinkwasser. Die Trinkwasserversorgung wird fast ausschließlich durch den Verkauf von Trinkwasser finanziert und somit dauerhaft nachhaltig gestaltet. Folglich trägt jeder Bürger durch seine persönliche Inanspruchnahme der öffentlichen Wasserversorgung eine Mitverantwortung für seine Nachfahren von 2050/60. Die Wasserbilanz 2014 der Heidewasser GmbH und der sehr differenzierte Trinkwasserverkauf je Einwohner nach Orten zeigt die Unausgewogenheit der Nutzung. Wir haben Ortslagen mit einem jährlichen Bedarf je Einwohner von ca. 23 m³ und andererseits von fast 50 m³ je Einwohner. Die Differenziertheit zwischen den Grundstücken ist natürlich noch viel gravierender. Der Durchschnitt aller Kunden der Heidewasser GmbH von ca. 34 m³ bedeutet ca. 10 m³ weniger als im Bundesdurchschnitt. Bei 100.000 Einwohnern ist das eine Mehrverkaufsmenge von ca. 1,0 Mio. m³. Diese würde hauptsächlich zum Erhalt der

Quelle: Heidewasser GmbH

| Wasserbilanz 2014 | | | | | | |
|-----------------------------------|-----------------|------------------|--------------------|----------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|
| | Einwohner Stand | Verkauf m³ | Rohrnetz-längen km | Längen Haus-anschluss-leitung km | Leitungsspez. TW-Verkauf m³/(km x a) | einwohnerspez. Leitungslängen m/EW |
| WVW im Bürger Land | 24.934 | 957.622 | 305 | 147 | 3.143 | 18,1 |
| Eigenbetrieb Gommern | 6.469 | 279.255 | 60 | 29 | 4.639 | 13,8 |
| WV Haldensleben | 29.460 | 1.177.316 | 368 | 175 | 3.197 | 18,4 |
| AWZ Elbe-Fläming | 11.011 | 361.731 | 231 | 63 | 1.568 | 26,7 |
| Stadt Zerbst/Anhalt | 21.928 | 1.203.496 | 287 | 70 | 4.196 | 16,3 |
| WZV Oranienbaum-Wörlitz-Vockerode | 8.628 | 544.038 | 106 | 46 | 5.118 | 17,7 |
| Gesamt Heidewasser GmbH | 102.430 | 4.523.458 | 1.357 | 530 | 3.333 | 18,4 |

Quelle: Heidewasser GmbH

| Vergleich relevanter Kennzahlen | | | |
|--|-----------------------|------------------------------------|---|
| | Heidewasser GmbH 2014 | Landeskennzahlenvergleich LSA 2012 | Branchenbild deutsche Wasserwirtschaft 2015 |
| Wasserverkauf m³/km Rohr./Jahr | 3.333 | ø 6.337 / Höchstwert 12.731 | |
| Einwohnerdichte EW/km² | 44 | 275 | |
| Tagesbedarf l/EW | 94 | 99 | 122 |
| Netzlänge m/EW | 18,4 | 8,7 | |
| spezifischer Wasserverkauf l (km/Stunde) | 47 | 60 | 70 |

Lebensdauer der technischen Anlagen sowie zur Preisdämpfung beitragen. Immer ausgetüfteltere Sparmaßnahmen und nicht kostenneutrale Nutzung anderer Quellen sind langfristig kon-

traproduktiv und gehen zu Lasten der nachfolgenden Familienangehörigen.

Als Heidewasser GmbH möchten wir unsere Kunden mitnehmen

und durch transparente Information an der nachhaltigen Sicherstellung der öffentlichen Trinkwasserversorgung interessieren und beteiligen.

Hartes oder weiches Wasser?

Trinkwasserhärte – immer wieder bewegt sie die Gemüter. Während Gesundheitsbewusste wegen der hohen Konzentration an Mineralien auf hartes Wasser schwören, sind Kalkbröckchen in Kaffee oder Tee alles andere als appetitlich.

Die gute Nachricht: Egal, ob Sie hartes, mittelhartes oder weiches Wasser haben – Sie können es bedenkenlos trinken. „Die Wasserhärte ist kein Qualitätskriterium“, beruhigt Dr. René Frömmichen, Abteilungsleiter Trinkwasserlabor bei der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH, die auch die Heidewasser GmbH mit dem Lebenselixier versorgt. „So ungesund die Ablagerungen und Verkalkungen an Leitungen und Geräten auch sind, hartes Wasser ist gesünder als weiches.“

Warum das so ist? Weil in hartem Wasser mehr gelöstes Kalzium und Magnesium enthalten sind als in weichem. Kalzium fungiert im menschlichen Organismus als „Baustoff“ für Knochen

Anti-Kalk-Tipps

Bei Wasch- und Geschirrspülmaschinen die Dosierungsempfehlungen beachten!

Teewasser einige Minuten länger kochen lassen!

Armaturen an Waschbecken, Badewannen oder Duschkabinen nach der Benutzung abwischen!

Dampfbügeleisen mit abgekochtem, besser noch destilliertem Wasser füllen!

Kalkablagerungen umweltfreundlich mit Zitronensäure oder Essigwasser entfernen!

Grafik: SPREE-PR/Archiv

und Zähne sowie Blutgerinnungsgarant, Magnesium ist unentbehrlich für Nerven, Muskeln und Blutgefäße und beugt Herzinfarkten vor. „Wasserhärte ist naturgegeben und beschreibt die Konzentration von mineralischen Ionen. Der Härtebildner Kalzium und auch Magnesium gehören zu den natürlichen Mineralstoffen und brauchen so keinen Grenzwert“, erläutert Dr. Frömmichen weiter.

„Nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz sind die Wasserversorgungsunternehmen lediglich verpflichtet, ihre Kunden über die Härtebereiche des Trinkwassers zu informieren.“ Denn davon hängt beispielsweise ab, wie viel Waschmittel ausreicht, um saubere Wäsche zu erhalten.

Die Härtegrade

weich: < 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (ehemals 8,4 °dH)
mittel: 1,5 – 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (ehemals 8,4 – 14 °dH)
hart: > 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht ehemals > 14 °dH)

KURZER DRAHT

Heidewasser GmbH
An der Steinkuhle 2
39128 Magdeburg
Tel.: 0391 289680
Fax: 0391 2896899
Kundenservice-Nummer: 0180 4000553 (20 Cent pro Anruf aus dem Netz der Deutschen Telekom, andere Verbindungen ggf. abweichend)
E-Mail: info@heidewasser.de
www.heidewasser.de

Meisterbereich Haldensleben
Satueller Straße 31
39340 Haldensleben
Tel.: 03904 45075
Fax: 03904 720524
Bereitschaftsdienst
Trinkwasser: 0391 8504800
Auf www.heidewasser.de finden Sie unter „Aktuelles“ den Punkt „Aktuelle Termine Trinkwasser“ mit dem Wasserzählerwechselplan 2015.

Amtliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Aller-Ohre“

Bekanntmachung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 des Abwasserzweckverbandes „Aller-Ohre“ sowie die Entlastung der Verbandsgeschäftsführerin für das Jahr 2014

Die Versammlung hat am 01. Juni 2015 mit Beschluss Nr. 09/2015 den Jahresabschluss 2014 festgestellt und mit Beschluss Nr. 11/2015 der Verbandsgeschäftsführerin für das Wirtschaftsjahr 2014 Entlastung erteilt.

Am 01. Juni 2015 beschloss die Versammlung mit Beschluss Nr. 10/2015 gleichzeitig, den Jahresgewinn 2014 in Höhe von 173.949,38 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Durch die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit Datum vom 10. April 2015 folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Abwasserzweckverbandes „Aller-Ohre“, Verbandsgemeinde Flechtingen Mitgliedsgemeinde Flechtingen Ortsteil Behnsdorf, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Verbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung

der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 142 Abs. 1 KVG LSA unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Magdeburg, 10. April 2015

CT Lloyd GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

| | |
|-------------------|-------------------|
| ppa. | gez. Dietrich |
| gez. Kleemann | (Dipl.-Ökon.) |
| Gerd Kleemann | (Dipl.-Kfzr.) |
| Wirtschaftsprüfer | Yvonne Dietrich |
| | Wirtschaftsprüfer |

Der Fachdienst Rechnungsprüfung des Landkreises Börde erteilt am 13.05.2015 folgenden uneingeschränkten Feststellungsvermerk zum Jahresabschluss 2014:

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 10.04.2015 abgeschlossener Prüfung durch die mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragte Wirtschafts-

prüfungsgesellschaft CT Lloyd GmbH Magdeburg die Buchführung und der Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes „Aller-Ohre“ den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Wirtschaftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass.“

Oschersleben, den 13.05.2015

gez. Mages, Prüferin

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Erfolgsübersicht des Abwasserzweckverbandes „Aller-Ohre“ liegt ab Datum dieser Bekanntmachung für die Dauer von 3 Wochen während der üblichen Sprechzeiten des Abwasserzweckverbandes „Aller-Ohre“ in den Diensträumen, Weferlinger Straße 17 in Behnsdorf öffentlich aus.

Behnsdorf, den 01. 06. 2015

Silbermann
Verbandsgeschäftsführerin

Inkrafttreten

Diese Satzungsänderung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Behnsdorf, 01.06.2015

Silbermann
Verbandsgeschäftsführerin

Glück ist Talent für das Schicksal*

Beide – Glück und Schicksal – haben nachgeholfen beim AZV „Aller-Ohre“ und bei Philipp Schneider

Nach vier Jahren ohne Azubi gibt es im neuen Ausbildungsjahr mit Philipp Schneider endlich wieder einen beim Verband in Behnsdorf.

Am 27. August geht's los für den jungen Mann aus der Hansestadt Salzwedel im Altmarkkreis: Ausbildung zur Fachkraft für



An seinem Schreibtisch hat er bereits Probe gegessen und auch neben den Verbandsfahrzeugen macht er eine gute Figur: Philipp Schneider, der sich ab Ende August als Azubi die nötigen Kenntnisse fürs Abwasserfach aneignen wird.

Fotos (2): AZV „Aller-Ohre“/Prieske

KOMMENTAR

Das ist kommunale Verantwortung!

Umsichtiges Handeln garantiert Entgelt-Stabilität für die Kunden

Wohl denen, die mit einem Abwasserzweckverband wie dem AZV „Aller-Ohre“ gesegnet sind. Wie hier um bezahlbare Preise und Gebühren gerungen wird, ist immer wieder beeindruckend. Jüngstes Beispiel: das Einleitungsentgelt fürs Abwasser aus Rottmersleben, Schackensleben und Groß Santerleben. Die WAZ berichtete in Ausgabe 2 ausführlich. Das Thema ist nun vom Tisch. Die gute Nachricht: Gewinner sind die AZV-Kunden. Unterm Strich zählt die Tatsache, dass der Verband „Aller-Ohre“ für die Abwassereinleitung in die Kläranlage Hermsdorf des Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverbandes (WWAZ) nun sogar weit weniger pro Kubikmeter zahlt als bisher. Und dank der hartnäckigen, unnachgiebigen Haltung der Verantwortlichen beim Verband ist das Einleitentgelt sogar bis 2021 festgeschrieben! Am 4. Mai dieses Jahres hat die stellvertretende Verbandsgeschäftsführerin Janine Prielzel den entsprechenden Ver-



Beim AZV „Aller-Ohre“ spielt man nicht mit Kundengeldern!

trag mit dem WWAZ unterschrieben. So zeigte sich wieder einmal, dass umsichtiges Handeln Entgelt-Stabilität für die Kunden garantiert. Beim AZV „Aller-Ohre“ spielt man eben nicht mit Kundengeldern! Das ist unverrückbare, beispielhafte Verbandsphilosophie. Nicht unerwähnt lassen will ich

noch, dass auch die Entsorgungsbüher für Kleinkläranlagen und Sammelgruben entgegen der Ankündigung ab 2016 nicht erhöht wird, sondern stabil bleibt. So geht nachhaltige Verantwortung im kommunalen Bereich!

Carmen Krickau,
Redakteurin der WAZ

Kläranlage kippte übrigens mein Berufswunsch vom Metallbauer oder Tischler zum Abwassermann“, erzählt der 18-Jährige. „So viel spannende Technik hatte ich nicht erwartet, das fand ich ziemlich cool. Mittlerweile spielt auch eine Rolle, dass es ein sicherer Beruf ist, denn Abwasser fällt ja immer an.“ Beim Verband machte man derweil erstaunt und auch ernüchternd diese Erfahrung: „Wir suchen schon gezielt nach geeignetem Nachwuchs, aber der ist rar“, resümiert Evelin Silbermann. Bis Philipp Schneider anrief

– und das weit nach Bewerbungsabschluss. Eine Verbands-Mitarbeiterin in Gardelegen, offenbar mit Talent für das Schicksal, gab Philipp den Tipp und verhalf ihm und den Kollegen in Behnsdorf zum Azubi-Glück. „Wer so entschlossen und interessiert ist an einer Ausbildung in unserem Fach, der hat die Chance verdient“, meint Evelin Silbermann. **Willkommen im Team des AZV „Aller-Ohre“, Philipp Schneider!**

*Novalis, deutscher Philosoph und Schriftsteller der Frühromantik (1772–1801)

+++ Elektriker gesucht +++

Der AZV „Aller-Ohre“ braucht ab 1. Oktober 2015 unbefristet Verstärkung. Er sucht einen ausgebildeten Elektriker.

„An unseren Pumpstationen und Klärwerken ist eine Vielzahl an elektrischen Anlagen zu bedienen und zu warten“, umreißt die Geschäftsführerin des Verbandes die Aufgaben und freut sich auf schriftliche, aussagekräftige Bewerbungen bis zum 31. August 2015 an: AZV „Aller-Ohre“, Behnsdorf, Kennwort Bewerbung, Weferlinger Straße 17, 39356 Flechtingen. Weitere Informationen zum Stellenangebot gibt es unter www.abwasser-flechtingen.de



Foto: SPREE-PR/Archiv

KURZER DRAHT



Abwasserzweckverband „Aller-Ohre“ Behnsdorf
Weferlinger Straße 17
39356 Flechtingen

Tel.: 039055 9279-0
Fax: 039055 9279-117

E-Mail: zentrale@abwasser-flechtingen.de

www.abwasser-flechtingen.de
Bereitschaftsdienst:
0172 9097739

Öffnungszeiten:
Dienstag 9–12 Uhr
13–18 Uhr
Donnerstag 9–12 Uhr
13–16 Uhr
Freitag 9–11 Uhr

2. Änderung der Satzung des Abwasserzweckverbandes „Aller-Ohre“ über die Abwasserbeseitigung vom 07.10.2013 (Abwasserbeseitigungssatzung)

Aufgrund der §§ 5, 8, 9 und 11 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288), der §§ 78 und 79 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.2011, und der §§ 9 u. 16 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsar-

beit (GKG-LSA) vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81) i. V. m. § 7 der Verbandssatzung vom 07.12.2009, in der jeweils geltenden Fassung, hat die Versammlung in ihrer Sitzung am 01.06.2015 folgende Satzungsänderung beschlossen:

Artikel I

Nach § 2 Begriffsbestimmungen

Absatz 2 Satz 1 wird folgender Satz 2 eingefügt:

Wurde ein Standrohr mit Reinigungsöffnung anstelle des Revisionschachtes installiert (Niederschlagswasser) endet die öffentliche Anlage am Einlass.

Nach § 9 Begriffsbestimmungen Absatz 2 Satz 2 wird folgender

Satz 3 eingefügt:

Für die zentrale öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage zur Niederschlagswasserbeseitigung kann anstelle eines Revisionschachtes - oder zusätzlich - auch ein Standrohr mit Reinigungsöffnung installiert werden, wenn dies technisch angezeigt ist.

Artikel II

Multitalent Wassersprudler

Einmal angeschafft, können die Glas- oder Plastikflaschen immer wieder mit „Wasser aus dem Hahn“ gefüllt und je nach Geschmack mit Kohlensäure oder Sirup-Variationen aufgefrischt werden. Und das ohne Strom oder Akkus. Die komprimierten Kohlenstoffdioxid-Zylinder müssen in regelmäßigen Abständen zwar (zu einem kleinen Preis) nachgekauft werden, sind aber in vielen Supermärkten und Drogerien im Sortiment. Ebenso die Sirupsorten. Außerdem macht es viel Spaß, seine eigenen Zuckersäfte aus frischen Früchten herzustellen und dem Trinkwasser beizumischen. Insgesamt ist der Preisvorteil immens. So ist das Trinkwasser aus dem Sprudler erheblich billiger als Mineralwasser vom Discounter.



Sprudelnde Vorteile

- Erfrischung auf Knopfdruck
- beste Alternative zum Wasser-kistenschleppen
- langfristig gesehen hohe Kosteneinsparung – CO₂-Zylinder kostet ca. 7 bis 8 Euro
- CO₂-Patrone füllt etwa 60 Literflaschen
- Genuss des am besten kontrollierten Lebensmittels Trinkwasser
- natürlicher Wassergeschmack bleibt erhalten
- frei dosierbarer Kohlensäuregehalt
- spülmaschinenfeste formschöne Glaskaraffen mit Schraubverschluss

Zauberflasche aus Ägypten

Die selbstreinigende Multi-Wasserflasche ist da! Die Bobble-Water-Bottle soll das Leben besser und die Erde sauberer machen. Erfunden hat sie Karim Rashid aus Ägypten. Mit einem Unternehmer aus den USA entwickelte er eine Kunststoffflasche, die keine giftigen Weichmacher mehr enthält, von einem selbstreinigenden Kohlefiltersystem saubergehalten wird und so bis zu 300 Mal mit frischem, gesundem Leitungswasser aufgefüllt werden kann. Dann wird der Filter ausgetauscht und die Flasche weiter befüllt. Rashids Motiv für seine „grüne“ Erfindung: Ihn ärgern die Plastikflaschenmüllberge und das viele Geld, das allein in Amerika für Getränke in Wegwerfflaschen ausgegeben wird (11 Mrd. Dollar für die Durstlöcher und weitere Dollar für die 1,5 Mio. Barrel Öl zur Herstellung der Plastikflaschen). Unter www.waterbobble.com ist die Flasche für knapp 10 Dollar zu bestellen.



Frisch, kühl - hmmm lecker

Exklusive Tipps für schmackhafte, durstlöschende Drinks aus dem Wasserhahn

Nicht nur im Sommer, aber an heißen Tagen besonders, müssen wir auf ausreichende Flüssigkeitsaufnahme achten. Zwischen 1 ½ und 2 Litern täglich lautet der Richtwert für die Menge. Und da Trinkwasser zudem ein perfekter Durstlöcher ist, genießen Sie Ihr Wasser doch einfach direkt aus dem Hahn. Mit einfachen Mitteln ist es schnell aufgepeppt oder raffiniert gemixt.

Frieren Sie Fruchtstückchen – Himbeeren, Mango, Erdbeeren etc. – einzeln oder im Eiswürfelbereiter mit etwas Wasser ein und geben Sie sie anschließend in Ihr Wasserglas. Auch ein paar Blätter frische Minze, Basilikum oder Melisse aromatisieren Ihr Wasser. Mit einem Spritzer Sirup – je nach Vorliebe Holunder, Himbeere, Waldmeister o. ä. – können Sie dem Trinkwasser individuell Geschmack verleihen.

Melon-Crush

ca. 800 g Wassermelonenfruchtfleisch
frisches Trinkwasser zum Auffüllen
4 Zweige Zitronenmelisse

Wassermelone mit einer Gabel in kleine Stücke teilen und leicht zerdrücken. Im Eiswürfelbereiter ca. 1 bis 2 Stunden einfrieren. Gefrorene Wassermelone auf 4 Gläser verteilen und mit frischem Trinkwasser auffüllen. In jedes Glas einen Zweig Zitronenmelisse stecken. Sofort mit Trinkhalm und Löffel servieren.



Mango-Fresh

1 reife Mango
1-2 Bio-Limetten
frisches Trinkwasser zum Auffüllen
4 Minzweige

Mango schälen, das Fruchtfleisch würfeln und in Eiswürfelbereiter geben, ca. 1 Stunde einfrieren. Limetten abspülen und in Spalten schneiden. Mangowürfel und Limettenspalten auf 4 Longdrinkgläser verteilen und mit frischem Trinkwasser auffüllen. In jedes Glas einen Minzweig stecken. Mit Trinkhalm und Löffel servieren.



Grüner Buddha

4 Teebeutel
Grüner Tee
2 Limetten
4 Zweige frische Zitronenmelisse
600 ml Trinkwasser

Grünen Tee mit 50 ml gekochtem, leicht abgekühltem Trinkwasser aufgießen, 3 Minuten ziehen und abkühlen lassen. Tee mit dem Saft der ausgepressten Limetten vermischen, auf die Gläser verteilen und mit gut gekühltem, sprudelndem Trinkwasser auffüllen. Für die Dekoration je einen Zitronenmelissezweig hinein geben.



Frische Brise



150 ml Orangensaft
150 ml Ananassaft
300 ml Trinkwasser
15 cl Kokossirup

Säfte mischen, mit Trinkwasser auffüllen, mit Sirup abschmecken und umrühren.

Foto (11): SPREE-PR/Archiv



Sommerabend für Erwachsene

2 Zitronen
1 l kaltes Trinkwasser
Zucker
herber Weißwein

Die Zitronen auspressen. Trinkwasser, Zitronensaft, Zucker und etwas Weißwein gut verrühren und kalt servieren.



Brombeertee

4 Teebeutel Brombeertee (oder entsprechend losen Tee)
4 TL Honig
½ l kochendes Trinkwasser
½ Zitrone

Tee mit dem kochenden Trinkwasser überbrühen und ziehen lassen. Abseihen und sofort mit Honig und Zitrone heiß servieren.



FÜR KALTE TAGE

Rezepte für 4 Portionen

Wassersommelier Jerk Martin Riese empfiehlt das passende Wasser zum Wein

Jerk Martin Riese kennt sich mit dem Geschmack des nassen Elements aus wie kaum ein anderer – er ist Wassersommelier und arbeitet in Los Angeles.



Foto: Privat

Herr Riese, warum ist Wasser eigentlich so beliebt?

Das hat sicher mit dem wachsenden Gesundheitsbewusstsein und der Wellness-Welle zu tun. Die Leute wollen sich gesund ernähren. Wasser macht nicht nur nicht dick, sondern ist vielmehr ein echter Schlankmacher.

Was zeichnet eigentlich ein gutes Wasser aus?

Es gibt kein gutes oder schlechtes, es gibt nur richtiges und falsches Wasser. Zum Beispiel beim Essen. Wenig mineralisiertes Wasser ist wesentlich bekömmlicher als hochmineralisiertes.

Ähnlich ist auch das Verhältnis zum Wein: Stilles Wasser ohne Kohlensäure puffert die Säure bei einem Riesling ab, die Fruchtnoten des Weines kommen deutlicher heraus. Was mich ganz besonders freut: Immer mehr Gastronomen in Deutschland bieten in ihren Restaurants Leitungswasser an – das bestkontrollierte Lebensmittel.

Welches Wasser empfehlen Sie zum Essen?

Das hängt vom Wein ab. Faustre-

gel: Zum tanninhalten Rotwein eher stilles Wasser, bei Weißwein ein medium, das die Zunge reinigt. Zum Süßwein sprudeliges Wasser, das den Gaumen neutralisiert.

Sie haben lange in Deutschland gelebt. Wie schätzen Sie das Trinkwasser ein?

Es gibt in Deutschland traumhaftes Wasser, ohne jede chemischen Zusätze, einfach top. Und das sage ich nicht nur, weil ich in Los Angeles gechlortes Wasser aus dem Hahn kennengelernt habe, das ungenießbar war.